



S&D-KONFERENZ

"Bedrohte Medienfreiheit: einzelstaatliche Probleme, europäische Lösungen?"

Donnerstag, 3. März 2011
von 9.00 bis 12.30 Uhr - Raum A5G-2 (*)
Europäisches Parlament, Brüssel

PROGRAMMENTWURF

09h00 Begrüßung durch Maria BADIA i CUTCHET, MdEP, Stellv. Vorsitzende der S&D-Fraktion
➤ Moderator: Jacki DAVIS

09h15 **Panel I: Einzelstaatliche Erfahrungen mit Presse- und Medienfreiheit**

Redner:

- Ioana AVADANI, Geschäftsführerin des Zentrums für unabhängigen Journalismus, Rumänien
- Roberto NATALE, Präsident des italienischen Journalistenverbandes FNSI, Italien
- Borislav TSEKOV, Direktor des "Institute of Modern Politics", Bulgarien
- Jean-Marie CHARON, Soziologe (EHESS), CNRS, Frankreich
- Gábor HORVÁTH, Stellv. Chefredakteur von Népszabadság, Ungarn

➤ Beiträge der nationalen Delegationsleiter sowie Debatte

10h45 **Panel II: Europäische Initiativen und Lösungen – sind sie möglich und können sie erfolgreich sein?**

Redner:

- Lorenzo CONSOLI, Ehemaliger Präsident des Internationalen Presseverbandes (API)
- Xavier VIDAL-FOLCH, Stv. Direktor, El País, und Präsident des "World Editors Forum"
- Aidan WHITE, Generalsekretär, Internationaler Journalistenverband

➤ Beiträge führender Journalisten und Blogger sowie Debatte

12h15 Schlußfolgerungen

Weitere Diskussionsteilnehmer:

- Valeriya VELEVA, Trud (BG)
- Carlo VERNA, Unione sindacale giornalisti Rai (IT)
- László HALÁK, Nationaler Verband der ungarischen Journalisten (HU)

(*) Dolmetschung erfolgt in FR/DE/IT/EN/ES/HU/RO/BG